

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Brinckmansdorf

Sitzungstermin: Dienstag, 04.11.2014
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Ort, Raum: Klassenraum Grundschule "John Brinckman", Vagel-Grip-Weg 10a,
18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Karl Scheube SPD

reguläre Mitglieder

Patrick Tempel CDU
Diethard Lang DIE LINKE.
Ralf Malachowski DIE LINKE.
Dr. Jörg Siebold BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Rainer Penzlin Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09
Klaus Költzsch UFR/ FDP

Verwaltung

Stephanie Bornstein Ortsamt Mitte
Silke Raddatz Ortsamt Mitte

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Katja Rosendahl FDP entschuldigt
Peter Pilz CDU entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.10.2014
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Anträge

- 5.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Zukünftiges Uferkonzept
Vorlage: 2014/AN/0283
- 6 Informationen zum Baumbericht 2014/2015
- 7 Informationen des Ortsamtes und des Ortsbeirates
- 8 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Scheube begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, da 7 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.10.2014

Die Niederschrift der Sitzung vom 07.10.2014 wird genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Holz informiert, dass

- Rönnggraben in Richtung Waldeslust in Höhe der Holzbrücke stellt ein Baumstumpf eine Gefahr dar, weiterhin müsste der dortige Weg mit Material aufgefüllt werden

Herr Fischer informiert,

- Bereinigung der Sölle von Unrat (z.B. Autoreifen) Vicke-Schorler-Ring in Richtung Caspar-D.-Friedrich Weg
- Weiden müssen beschnitten werden

Herr Scheube,

- Schnitt der Weiden erfolgt durch das zuständige Amt alle 5 Jahre
- Das Ortsamt klärt ab, welches Amt für die Bereinigung der Sölle zuständig ist.

TOP 5 Anträge

**TOP 5.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Zukünftiges Uferkonzept
Vorlage: 2014/AN/0283**

Herr Scheube informiert über,

- die Stellungnahme der Hansestadt Rostock zum zukünftigen Uferkonzept
- der Antrag wird frühestens im Dezember 2014 oder im Januar 2015 der Bürgerschaft zur

Entscheidung vorgelegt
- den Erhalt einer Stellungnahme des Anglerverein Oberwarnow e.V. zum Thema
Uferkonzept

Herr Krause, als Vertreter des Anglerverein Oberwarnow Rostock e.V. informiert den Ortsbeirat und die Anwesenden über den aktuellen Sachstand und über offene Fragen zum Thema Uferkonzept aus Sicht des Vereines.

Herr Vater, als Vertreter vom obengenannten Verein, informiert über die von ihnen eingereichten Änderungsvorschläge an die zuständigen Ämter.
Sie wünschen sich eine Unterstützung durch den OBR.

Frau Bornstein
zeigt die Möglichkeit einer gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Regional- und Stadtentwicklung unter Einbeziehung des Stadtplanungsamtes zum Sachstand auf. Im Ergebnis könnte ein entsprechender Änderungsantrag an die Bürgerschaft eingebracht werden.

Herr Scheube bittet um Abstimmung zu vorliegenden Antrag.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im vorzulegenden Uferkonzept

1. für die Wiedereröffnung der Schleuse am Mühlendamm im Teilraumszenario 2 „Östlicher Uferbereich“ einen eigenen Maßnahmenbereich zu erarbeiten. Schwerpunkte der Erarbeitung sollen sein:

- a) Entwicklung eines Knotenpunktes (Wasserweg - Fahrradweg - Rettungsweg - Parkplatz)
- b) Gestaltung und Ausbau eines Wasserwanderplatzes mit Ein- und Ausstieg für den sanften Paddel- und Angeltourismus
- c) die Anbindung und die Integration der Schleuse mit Anschluss an einen Parkplatz (für den Wasserwanderplatz und die ortsansässigen Vereine) und damit an den öffentlichen Straßenverkehr
- d) Einbindung der ortsansässigen Vereine in die Planung, Gestaltung und Bewirtschaftung des künftigen Schleusenareals.

2. in den geplanten Maßnahmebereichen 10 und 11 folgende Punkte zu berücksichtigen:

- a) Historisch gewachsene Strukturen sind zu berücksichtigen und weitestgehend zu integrieren.
- b) Notwendige Beräumungen und Rückbauten baulicher Anlagen im naturnahen Uferstreifen sind sozialverträglich über eine 20-jährige Restnutzungsdauer abzufedern, bzw. im gegenseitigen Einvernehmen mit den örtlichen Vereinen abzustimmen.
- c) Die Grenzen beider Vereine sind gegenüber den geplanten öffentlichen Wegeverbindungen durch Einfriedung gegen Vandalismus zu sichern.
- d) Bau- und planungsrechtlich ist auf die vorhandene, veränderte Nutzungssituation der Bootshäuser und der baulichen Anlagen der

Interessengemeinschaft Oberwarnow e.V. einzugehen, Es soll eine Sonderlösung für deren Erhalt geschaffen werden und entsprechende Ausnahmegenehmigungen sind über die zuständige untere Wasserbehörde zu beantragen.

- e) Vorhandene, nicht gewollte Dauerwohnnutzungen im Gebiet sind sozialverträglich über eine 20-jährige Restduldung abzufedern.

Abstimmung:

Dafür:	1
Dagegen:	6
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

Der Ortsbeirat empfiehlt eine gemeinsame Sitzung mit dem Stadtplanungsausschuss, den zuständigen Fachämtern und Interessenvertreter der ansässigen Vereine, mit dem Ziel eine Lösung vor Beschluss des Uferkonzeptes zu finden.

TOP 6 Informationen zum Baubericht 2014/2015

Herr Scheube gibt einen kurzen Überblick zum Sachstand Neubau der Feuer- und Rettungswache OST.

- Antrag ist zurückgestellt, da noch entsprechende Untersuchungen erforderlich sind
- durch den Senator Herr Müller wurde Unterstützung zugesagt

Frau Bornstein gibt Informationen zum Baubericht 2014/2015

Folgende Baumfällungen sind im Ortsamtsbereich vorgesehen:

- Alleebäume → 2 Linden
- Straßenbäume → 4 Ahorn / 1 Linde / 1 Lederhülsenbaum
- Parkbäume → 4 Ulmen / 1 Buche / 2 Ahorn / 1 Scheinakazie

- insgesamt wurden 16 Bäume gefällt

- in der Rudolf-Tarnow-Str. erfolgt eine Neupflanzung

- im Vicke-Schorler-Ring erfolgt eine Neupflanzung von zwei Berg-Ahorne

Frau Bornstein verliest das Antwortschreiben vom Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege zu den eingeschränkten Sichtverhältnissen der Ein- und Ausfahrten Siedlung Waldeslust.

Nach Aussage des Amtes besteht zurzeit kein Handlungsbedarf.

Der Ortsbeirat bittet um nochmalige Überprüfung.

TOP 7 Informationen des Ortsamtes und des Ortsbeirates

Herr Scheube hat sich beim Bauamt erkundigt, ob ein aktuelles Bauvorhaben für das Gelände des ehemaligen IKN vorliegt. Es liegt kein aktueller Antrag vor.

Bei Vorliegen eines aktuellen Bauantrages wird der Ortsbeirat darüber informiert.

TOP 8 Verschiedenes

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

